



HANDBBALL

Sportgemeinde Bettringen

Auszeit
Handball-Info Saison 2007/2008



mit bis zu 25 % Prämie
auf die jährliche Sparleistung



Damit sich Ihre Wünsche
schneller erfüllen lassen.

Wunschsparen *plus*

 Kreissparkasse
Ostalb

Mit unserem **Wunschsparen *plus*** erfüllen sich Ihre Wünsche einfach, schnell und sicher.
Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin über unser Service-Telefon: **0 18 01/614 500 50**
(0,046 €/min., aus dem Festnetz der Deutschen Telekom).

LIEBE HANDBALLFREUNDE, LIEBE ZUSCHAUER!

Für die Saison 2007/08 hat sich Handballabteilung wieder einige Ziele gesteckt. Zum einen die Stabilisierung der aktiven Mannschaften in punkto Personal und den Einbau weiterer junger Spieler/-innen. Dort soll das Niveau erhöht werden, dass auch für nachrückende Talente eine gute Basis für die nächsten Jahren geschaffen wird. Weiterhin die noch gezieltere Förderung und Unterstützung im Jugendbereich. Von Seiten der Abteilung geschieht dies durch das Vortreiben zur Bildung eines Förderkreises. Dazu später näheres.

Kurz ein Rückblick auf die vergangene Saison.

Die aktiven Männermannschaften konnten unsere Vorgaben leider nicht erfüllen und so entgingen unsere Männer 1 nur knapp dem Abstieg. Die zweite Mannschaft hatte von Anfang an Probleme sich durchzusetzen und so konnte der Abstieg nicht verhindert werden.

Nach der Absage von Thorsten Keller und der Neuorientierung von Andi Weber für die neue Saison, machten wir uns auf die Suche nach einem neuen Trainerstab.

Nach harten Verhandlungen ist es uns dann gelungen den sogenannten „Wunschtrainer“, „Mister Handball 120 %“ zu verpflichten. **Dietmar Kässer** in Bettringen kein Unbekannter hatte bei uns schon erfolgreich gearbeitet. Beide Seiten streben eine längere Zusammenarbeit an.

Die 2. Mannschaft wird noch enger an die 1. Männermannschaft gekoppelt und die Betreuung wird Thomas Stadelmaier übernehmen.

Bei den Frauen rumorte es schon früh in der vergangenen Runde und so trennte man sich von Brigitte Henle. Ein Glücksfall war dann das mit Arnold und Walter zwei alte Hasen einsprangen und mit der Mannschaft noch eine gute Platzierung erreichten.

Ein Abo auf die Meisterschaft haben scheinbar unsere Jungseniorinnen, die Sie wieder souverän holten. Herzlichen Glückwunsch.

Ausblick auf die neue Spielzeit.

Ziel soll bei allen Mannschaften sein, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben und möglichst früh Punkte einzufahren. Mit dem Personal, sei es Spieler/-innen und vor allem mit diesen erfahrenen Trainern müsste das zu packen sein. Wir sind sehr optimistisch und werden dies so optimal wie nötig unterstützen.

Unser Aushängeschild - Handballjugend

Wir haben ein engagiertes Jugendteam, was dort geleistet wird, ist hervorragend. Motor hier war seither unser Armin, der aber sein Amt aus beruflichen Gründen zur Verfügung stellt. Siehe Interne. Aber nachdem das Team zusammenbleibt denke ich dass mit Klaus Pantleon als neuen Mann an der Spitze die erfolgreiche Arbeit fortgeführt wird.

In der Jugend müssen wir in Zukunft auch Akzente setzen. Erste Erfolge sind schon sichtbar. Wir haben von der E-Jugend bis zur A-Jugend, im weibl. und männl. Bereich bis B-Jugend, hervorragendes Potenzial. Vor allem im weibl. Bereich (C 1) spielen wir in der Verbandsliga. Ob Meisterschaften oder Zweit- oder Drittplatzierungen die Leistungen gebühren allen Respekt. Auswahlspieler/-innen entwachsen, ein richtige Talentschmiede.

In der weibl. Jugend C stellen wir drei Mannschaften, das gab es noch nie. Aber auch im männlichen Bereich gibt es Erfolge und die Lücke, die wir in den letzten Jahren hatten wird in zwei Jahren geschlossen sein. Aber dazu brauchen wir qualifizierte Trainer und Betreuer, engagierte Eltern und vor allem Trainingsmöglichkeiten sprich Hallenkapazitäten.

Dies wird in der Umlandhalle immer schwieriger. Wir sind mittlerweile schon so dicht zusammengedrückt, dass stellenweise ein optimaler Trainingsablauf für leistungsorientiertes Handballspielen kaum mehr machbar ist. Wie dies dann funktionieren soll wenn alle Mannschaften wieder besetzt sind, ist heute noch nicht klar.

Noch ein kurzes Wort zu Eltern bzw. freiwilligen Helfern. Wir sind durch diese Erfolge im Jugendbereich und die fast komplette Besetzung aller Jugendmannschaften, zum Teil mit zwei Mannschaften, an einem Limit angelangt. Ohne eure/Ihre Unterstützung schaffen wir das nicht. Deshalb bitte ich Sie/Euch, wie bei den Hallendiensten in der letzte Saison, unterstützen Sie uns wo Sie können. Besonderer Dank hier an Luigi und Dietmar.

Denn Vereinsarbeit ist Sozialarbeit.

Um die positive Situation der Handballabteilung der SG Bettringen zu erhalten und in der Zukunft weiter zu fördern, mit Schwerpunkt Jugendförderung und –arbeit in der SGB, die stets die Basis für einen qualitätsbezogenen Handball in Bettringen darstellte und weiterhin noch mehr beitragen soll, werden wir im September/Oktobre den Förderverein SG Bettringen Handball e.V. gründen. Die Satzung ist bereits bei der Prüfung. Ich hoffe dass dann auch genügend Mitglieder sich anschließen und engagieren. Der Termin erscheint dann rechtzeitig in der Presse.

So darf ich heute schon aufrufen,

**Handball bei der SG-Bettringen
ich bin dabei.**

„80 Jahre Handball“ in Bettringen war eine herausragende Präsentation weit über die Grenzen Gmünds. Vorrangig stellten uns wir als Abteilung bzw. Verein und dann als Botschafter des Handballsports dar. Danke an alle die diesen Event in irgendeiner Form mitgestaltet und umgesetzt haben.

Zum Schluss möchte ich Danke sagen: Allen Trainern und Betreuern, den Schiedsrichtern um Carmen Stehle, die viel zuwenig erwähnt werden, allen Zuschauern, Fans, Sponsoren und Gönnern der Abteilung. Ohne Sie gäbe es kein Ehrenamt mehr.

Allen Spielerinnen und Spielern, ob groß oder klein wünscht die Abteilungsleitung eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2007/08. Den hoffentlich zahlreichen Zuschauern und Fans, in der Umlandhalle und bei den Auswärtsspielen, spannende und sportlich faire Begegnungen.

Joachim Weber
Abteilungsleiter



Von links hinten:
Thomas Schübel,
Marco Müller,
Mathias Hetzel,
Uli Abele,
Felix Nuding,
Trainer Dietmar Kässer

Kniend von links:
Timo Betz,
Maxi Jentsch,
Marco Scheid,
Manuel Koucky,
Dominik Wiedmann,
Benjamin Lämmle,
Christoph Klein

„Dem Super-Gau entronnen“ bzw. „Nochmal mit einem blauen Auge davongekommen“ waren die Schlagwörter nach dem Herzschlagfinale der abgelaufenen Saison. Wahrlich in letzter Sekunde sicherte sich unsere 1. Männermannschaft dank der Schützenhilfe des TV Wißgoldingen den Klas-

„DEM SUPER-GAU ENTRONNEN“

senerhalt in der Bezirksliga. Man startete mit starken Auftritten und guten Resultaten recht optimistisch in die Saison und lag in der Winterpause noch recht aussichtsreich im vorderen Tabellendrittel und hatte weiterhin Kontakt zu den Aufstiegsplätzen.

Die Rückrunde hingegen entwickelte sich zu einem einzigen Desaster. Man musste eine Niederlage nach der anderen einstecken und stand kurz vor Saisonschluss mit einem Bein in der Bezirksklasse. Der einzige Sieg in der Rückrunde am drittletzten Spieltag gegen Hüttlingen reichte dann aber doch um letztendlich die Klasse zu halten.

Weiteres Problem war nun, das Trainer Keller aufgrund von beruflichen und persönlichen Gründen seinen Rücktritt bekannt gab, weshalb sich

die Verantwortlichen erneut auf Trainersuche begeben mussten. Fündig wurde man bei einem alten Bekannten: Dietmar Kässer aus Wißgoldingen, der das Team bereits vor 3 Jahren trainierte, erklärte sich erneut bereit die Mannschaft zu übernehmen.

Größter Vorteil dieser Lösung ist, dass Dietmar die meisten Spieler aus der Vergangenheit noch kennt und nicht wieder bei Null anfangen muss. Er weiß sicherlich wo er den Hebel ansetzen muss um das durchaus vorhandene Potenzial abzurufen. Zu Dietmar Kässer braucht man nicht viele Worte verlieren, er ist sozusagen ein „Handballverrückter“, und unter ihm haben wir vor 3 Jahren die erfolgreichste Saison der letzten Jahre absolviert. Er gibt immer mehr als „nur“ 100 %, verlangt aber gleiches von seiner Mannschaft. Akribisch wie er arbeitet, hat er auch deshalb bereits Anfang Mai mit der Vorbereitung auf die kommende Saison begonnen.

Auch das Gesicht der Mannschaft wird sich weiter verjüngen, da Waldemar Weber (verletzungsbedingt), Thomas Knödler (beruflich) und Jens Koller (geht zum TSB zurück) nicht mehr zur Verfügung stehen, müssen nun junge talentierte Spieler die Lücken schließen. Hier hofft man das die Youngster Matthias Hetzel, Felix Nuding sowie Benni

Männer 1, Bezirksliga

Scherr, die bereits ansprechende Leistungen in der I B zeigten, ihr Potenzial weiter verbessern, um die nur unwesentlich ältere Garde der 1. Mannschaft zu entlasten. Auch auf der Torhüterposition gibt es wieder etwas Entspannung, da es uns gelungen ist, Marco Scheid vom TV Bargau, für uns zu gewinnen. Marco hat bereits mehrere Jahre in der Jugend der SG gespielt und konnte zuletzt mit starken Leistungen in der Bezirksklasse aufwarten.

In der Vorbereitung standen zahlreiche Trainingsspiele auf dem Programm um schnellst möglichst eine eingespielte Truppe zu formen. Erste ansprechende Leistungen waren auch auf diversen Turnieren zu sehen, wobei man nicht nur auf dem Platz eine gute Figur abgab. Die Mannschaft hat sich zu einer homogenen Einheit zusammengerauft wo auch der Spaß nicht zu kurz kommt. Sollte dieser Zusammenhalt aufs Spielfeld übertragen werden, darf einem vor der kommenden Saison nicht bange sein.

Zielsetzung ist es natürlich sich aus dem Abstiegs-kampf herauszuhalten und sich in der Tabellenmitte zu etablieren. Dass diese Aufgabe schwer genug wird zeigt die Ausgeglichenheit der Bezirksliga der letzten Jahre, wo jeder jeden schlagen konnte und kein potenzieller Auf- oder Abstiegs-kandidat schon vorher feststand. Durch die Landesligaabsteiger Treffelhausen und Schnaitheim, sowie den Aufsteigern Bartenbach II und TSB Gmünd II wird die Bezirksliga noch stärker. Wenigstens dürfen wir uns auf ein weiteres Lokalderby gegen die 2. Mannschaft des TSB freuen. Wollen wir hoffen dass unsere Jungs das Vertrauen des Trainers rechtfertigen und uns erfrischenden und begeisternden Handballsport bieten. Wenn nicht jetzt, wann dann ???

Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- **Energiesparende Heizsysteme**
- **Solaranlagen und Photovoltaik**
- **Komplette Badsanierungen,**
inkl. Fliesenarbeiten

Renovierung und
Modernisierung mit
Komplettservice
von A – Z

 **Heizung – Sanitär**
Grötzinger GmbH

Bargauer Straße 26
73540 Heubach

Telefon (0 71 73) 87 66
Telefax (0 71 73) 51 34

„THE SAME PROCEDURE AS EVERY YEAR“

so kann man erneut die abgelaufene Saison der 1 B überschreiben. Trotz einer intakten Gruppe und eines überdurchschnittlichen Trainingsbesuchs stand man schon nach wenigen Spieltagen wieder mit dem Rücken zur Wand und kämpfte gegen den Abstieg. Tolle und aggressive Spiele wechselten sich mit lahmen und lustlosen Auftritten ab. Leider gingen aber die Partien beides Mal verloren und man verpasste deshalb schon frühzeitig den Anschluss ans Mittelfeld.

Auch die Aufstellungen wechselten ständig, so dass keine eingespielte Truppe auf dem Platz stand. Am Ende holte man magere 7 Punkte, was den vorletzten Tabellenplatz und somit den Abstieg

Stehend von links:
Michael Scherr
Alex Kurz
Waldemar Weber
Thomas Knödler
Patrick Schaal
Jürgen Nuding
Stephan Schwenk

kniend von links:
Thomas Stadelmaier
Marcel Wilka
Benjamin Paul
Michael Tschente
Andreas Weber
René Strache

Es fehlt:
Oliver Erica

in die Kreisliga A bedeutete. Dies stellt insofern keinen Beinbruch dar, da es die Mannschaft in der kommenden Saison noch schwerer gehabt hätte. Das Niveau der Bezirksklasse ist für unseren Trainingsaufwand und unser Trainingsniveau zu hoch und da wir nächstes Jahr auch noch auf die Oldies Köck, Pantleon und Spindler (??) verzichten müssen, wäre man wohl nur als Kanonenfutter und im Tabellenkeller der Bezirksklasse gelandet.



Die Auffrischung durch A-Jugendliche lässt leider auch noch auf sich warten und deshalb sind wir leistungstechnisch in der Kreisliga A bestens aufgehoben. Der Spielerkader wird sich wiederum erst kurz vor Saisonbeginn ergeben, da man die Vorbereitung gemeinsam mit der 1. Mannschaft durchführt. Da Andi Weber als Trainer nicht mehr zur Verfügung steht (trainiert die 1. Frauenmannschaft vom TV Bargau), wird die Zweite künftig von Thomas Stadelmaier betreut. Ziel wird es sein, sich in der Klasse zu etablieren und Spaß am Handballsport zu haben. Freuen darf man sich aber vor allem auf die Lokalderbys gegen die Teams aus Mögglingen und Heubach.

Frauen 1, Bezirksliga

Trainer: Arnold Schurr Tel.: 0 71 71 / 8 53 56 | Walter Beirle Tel.: 0 71 71 / 8 96 39

MAN SOLLTE NIE – NIE - SAGEN!



Von hinten links:
Trainer Walter Beirle,
Astrid Schnell, Eva Bonath,
Sylvia Nagel, Steffi Schöll,
Steffi Hetzel, Andrea Schnell,
Christine Kaupp, Steffi Kolb,
Trainer Arnold Schurr

Kniend von links:
Petra Krauß, Barbara Aubele,
Corina Grüner, Tanja Krieg,
Laura D'Annunzio,
Karin Müller

Liegend von links:
Kathrin Scherr,
Andrea Schurr

Es fehlen:
Eva Stadelmaier,
Anne Rathgeber,
Angelika Donner

Nein, wir haben sie nicht überredet!
Nein, wir haben sie nicht bekniert und wir haben sie auch nicht mit unseren großen Augen angefleht. Nein, sie wollten das ganz von alleine.

Sie waren neugierig und wollten wissen wie es ist eine Horde Frauen zu trainieren und dabei nicht den Verstand zu verlieren.

Aber warum ausgerechnet Frauen?

Warum ausgerechnet die Bettringer Frauenmannschaft? Ganz einfach:

- ~ wir sehen gut aus
- ~ sind sehr harmonisch
- ~ und spielen hervorragenden Handball, an dem kaum noch etwas zu verbessern ist.

Ok, sind wir ehrlich, sie fragten sich:

Gelingt es

- » Strukturen aufzubrechen und eine Spielweise ähnlich wie bei Männerhandball anzulegen?
- » eine homogene Gruppe zu formen?
- » den Frauen ein zwingenderes Wurfrepertoire anzutrainieren?
- » körperbetontes 1:1 Verhalten zu schulen?
- » Neue Spielerinnen und Mädchen aus der Jugend zu integrieren?
- » Die Spieltaktik temporeicher, flexibler, attraktiver anzulegen?

» *Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Gewandtheit zu verbessern?*

Zum momentanen Zeitpunkt sind wir alle sehr zuversichtlich was unsere Vorgaben betrifft und die Säge für den Trainerstuhl haben wir auch noch nicht ausgepackt. Vielleicht auch deswegen, weil bislang gemeinsame Ausflüge auf den Trimm-dich-Pfad, zum Beachen und gemeinsames Grillen und Beisammensein auch nicht zu kurz kamen und uns als Mannschaft näher zusammen gebracht haben.

Und so heißen wir unseren Neuzugänge Andrea und Astrid Schnell, sowie Katrin Müller und Christine Kaupp, die Mädels aus der A-Jugend, bei uns in der Mannschaft herzlich Willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche, spaßige und zuschauerreiche Runde.

Die Mädels der ersten Mannschaft.

Auch wir die Trainer, Arnold und Walter, stimmen unseren Mädels zu. Ach ja, außer Spaß wollen wir natürlich auch noch den ein oder anderen Sieg in der Bezirksliga mit unseren Mädels feiern.



Astrid Schnell

Christine Kaupp

Andrea Schnell

HATTRICK MIT WEISSER WESTE



stehend:

Katja Lier, Barbara Walter,
Marion Ziesel, Gisela Ocker,
Sabine Hieber, Steffi Kolb,
Trainer Walter Beirle,
Claudia Haas

kniend:

Heike Pantleon,
Isolde Otto-Langer,
Elke Wamsler, Edith Pfennig,
Birgit Behringer

es fehlen:

Ulli Wamsler,
Nicole Härtkorn,
Sandra Ehrensberger

Von der Seniorinnenmannschaft gibt es nur Positives zu berichten. Zum zweiten Mal hintereinander gelang es ihnen, die Meisterschaft zu gewinnen. Diese Saison sogar mit null Minuspunkten. Sie werden weiterhin von Walter Beirle trainiert, der somit einer Doppelbelastung ausgesetzt ist. Auch die Seniorinnen-

mannschaft kann weiterhin auf ihre gewohnte Mannschaft zurückgreifen, außer auf Nicole Härtkorn, die Mutterfreuden entgegen sieht. Und für die neue Saison freut sich die 1. Frauenmannschaft, als auch die Seniorinnenmannschaft über viel Unterstützung von Seiten der Fans.

Beraten-planen & gestalten

Der Partner
mit Ideen
für Ihren
Garten.



Garten- und Landschaftsbau

Lindenhofstraße 35, GD-Bettringen, Tel 07171 - 870 9733



ARMIN SCHNEIDER

ein positiv „Handballverrückter“ hat über 8 Jahre hinweg die Jugendabteilung geprägt und auf Vordermann gebracht. Das lässt sich qualitativ und quantitativ nachweisen. Und wenn ich Armin sage, meine ich auch Moni und alle die, die ihn im Background unterstützten. Obwohl verschiedene Diskussionen, wegen Hallenzeiten, Trainer-suche, usw. kontrovers geführt wurden, überwiegen die schönen und erfolgreichen Zeiten. Unvergessen bleiben werden auch seine aus-führlichen Präsentationen im Ausschuss und in der Abteilungsver-sammlung. Ich fand es hervorragend, bildlich darzustellen was umge-trieben wird.

Doch „Mr. Powerpoint“ wird weiter im Hintergrund als Co-Trainer bei der B-Jugend männl. und als „Special-Manager“ in unseren Reihen bleiben. Danke nochmals Armin, wenn auch dein Aus-scheiden beruflich begründet, leider etwas zu früh kam.

Joachim Weber



KLAUS PANTLEON

Ein Handballer auf den man sich 100% verlassen kann. Über viele Jahre hinweg einer der Stützen im Bettringer Aktivenhandball. Das war auch der Ausschlag warum wir auf ihn zuziehen. Einer der mit dem Handball verwurzelt ist, mit einer Handballerin (Heike) verheiratet und bereits Kinder im handballfähigem Alter hat. Seine Zusage kam prompt und wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Joachim Weber



STEFFI SCHÖLL

die neue Frauenbeauftragte. Nach einjähriger Vakanz dieses Postens freut es mich, dass sie sich bereiterklärt hat dieses Amt zu übernehmen und im Team mitzuarbeiten. Wieder ein Posten, den ich wäh-rend unserer Faschingsbälle vergeben konnte. Nachdem Sie als Spie-lerin noch aktiv ist wird sie hautnah über die Probleme und Wünsche der Frauen abteilungsintern berichten können. Herzlich Willkommen Steffi.

Joachim Weber



PHILLIP STEGMAIER

Unter den besten 12 im Handballverband Württemberg.

Am 22. Juli 2007 fand in Blaustein die Endphase der VR-Talentiade auf Verbandsebene statt.

Hierfür qualifizierte sich auch unser Phillip Stegmaier. Phillip spielt in der männl. D-Jugend. Unter den 80 Besten des Jahrgangs '96 erkämpfte er sich einen hervorragenden 12. Platz. Die Abteilung gratuliert zu diesem Erfolg recht herzlich und wünscht für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Joachim Weber.

COMEBACK DER JUNGSENIOREN

Auf ein Neues heißt die Parole bei allen zwischen 35 – 50 jährigen Althandballern und Seiteneinsteiger. Ab September wird wieder ein Training für diesen Alterskreis angeboten. Dazu wird zeitgleich mit unseren Senioren, die leider zukünftig auf schöne Handballfrauen verzichten müssen, in der Umlandhalle trainiert.

Ein regelmäßiger Spielbetrieb wird nicht mehr stattfinden. Wichtig ist es diese Altersgruppe wieder in der Handballabteilung zu integrieren. Es geht einfach darum gemeinsam Spaß am Sport und verschiedenen Diensten zu haben. Herzliche Einladung, Freitagabends 20 Uhr in der großen Umlandhalle.



RESTAURANT
ALEXANDROS
Löwen

Alemannenstraße 33
73529 Schwäbisch Gmünd-
Straßdorf
Telefon (0 71 71) 4 33 11

Liebe Freunde, liebe Gäste!

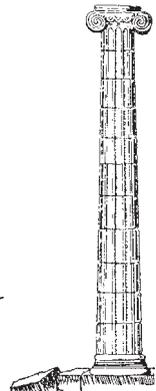
Wir laden Sie recht herzlich ein in unser Haus für griechische Spezialitäten.

Von Dienstag bis Freitag bieten wir Ihnen zwischen 11.30 und 14 Uhr täglich 60 WECHSELNDE MITTAGESSEN.

Wir geben alle Gerichte auch außer Haus.

Öffnungszeiten: Montag 17.30–24.00 Uhr
Dienstag–Sonntag 11.00–14.30 Uhr
und 17.30–24.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Tsitsoula



DER ERFOLG KOMMT!

Nachdem in den letzten Jahren stetig daran gearbeitet wurde die Reihen in der Jugend zu schließen, können wir in diesem Jahr die ersten Erfolge einfahren. Leider ist es uns dieses Jahr nicht gelungen eine männliche A-Jugend zu melden.

Doch alle anderen Jugendkategorien wurden gemeldet und diese haben sich sehr erfolgreich in der Qualifikationsrunde präsentiert. Nachdem die weibliche C-Jugend mit Ihrer ersten Mannschaft den steinernen Weg in die Verbandsklasse geschafft hat, wollten auch die anderen Jugendlichen nicht nachstehen. So hat die SG-Bettringen nun in jeder gemeldeten Jugend zumindest eine Mannschaft in der Bezirksklasse.

Mit der weiblichen A, weiblichen B, weiblichen C2, männlichen B- und männlichen C-Jugend haben wir nun insgesamt 5 Bezirksligamannschaften. Dazu kommen die weibliche C, die weibliche D und die männliche D1 in der Bezirksklasse und die männliche D2 in der Kreisliga. Dies zeigt, dass die Bemühungen der letzten Jahre sich nun in sportlichem Erfolg auszahlen.

Doch nicht nur der sportliche Erfolg, sondern auch der gemeinsame Spaß hat seinen Platz in der Jugendabteilung. Auch dieses Jahr hatte die gesamte Bettringer Jugend, mit Ausnahme der weiblichen E-Jugend, das Turnier in Owen besucht. Es übernachteten Spieler aller Altersklas-

sen und zeigten während der 2 Turniertage nicht nur schönen Sport sondern auch gemeinsamen Spaß, welcher genauso wichtig ist.

So konnten die Jugendlichen mehrere Halbfinal- und Endspielteilnahmen erspielen. Und die Trainer konnten kurz nach der Pokalübergabe wieder die entwendeten Pokale auslösen.

Als weiterer gemeinsamer Höhepunkt galt der gemeinsame Besuch dreier Handball-Weltmeisterschaftsspiele in der SAP-Arena Mannheim, zu der die SG mit zwei Bussen fuhr.

Leider konnten wir die deutschen Handballer dort nicht sehen. Allerdings ermöglichte Armin Schneider einen gemeinsamen Besuch bei Frisch-Auf-Göppingen mit anschließendem Fototermin des Weltmeisters Mimi Kraus.

Als nächstliegender Glanzpunkt gilt die gemeinsame Ausfahrt der letztjährigen Meister nach Berlin. Auch dieser wurde von meinem Vorgänger Armin Schneider zusammen mit seiner Frau Monika organisiert.

Vielen Dank Armin und Moni für Eure geleistete Arbeit,

Vielen Dank den alten und den neuen Trainern, Viel Erfolg allen Jugendlichen der Handballjugend.

Klaus Pantleon



MONTAG IST SPIELGRUPPE-TAG

In der Spielgruppe werden die Geschicklichkeit, Ausdauer und Koordination der 5-7 Jährigen spielerisch geschult. Beim Aufwärmen mit Fangspielen oder Spielen mit Alltagsmaterialien, wie Teppichfliesen, Luftballons etc., müssen die Buben und Mädchen gemeinsam laufen und spielen.

Weiter geht es dann an die Großgeräte. Hier können die Kinder rollen, springen, hangeln, balancieren und vor allem Spaß haben.



Ohne die Unterstützung und das Engagement unserer Eltern wäre dies alles nur in eingeschränktem Rahmen möglich. Hiermit ein großer Dank an Euch. Weiter so.

Monika Schneider und Heike Pantleon

INTERSPORT®

www.intersport.de

**Verstärkung
für Ihr
Team!**



Selbst das beste Team braucht kompetente Unterstützung.

Deshalb bieten wir Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Denn Ihr Sport ist uns so wichtig wie Ihnen.

INTERSPORT®

SCHOELL

IM CITY-CENTER · SCHWÄBISCH GMÜND

SPIELERISCH GRUNDFERTIGKEITEN FÜR DAS HANDBALLSPIEL ERLERNEN



Mit viel Spaß und Freude gehen auch die Minis schon an das Handballspiel heran. Nicht ganz so ernsthaft wie die Großen, aber das ist auch noch nicht das Wichtigste.

Viel wichtiger ist es, die Freude am Ballspielen, an der Bewegung mit Anderen und den Zusammenhalt in der Mannschaft zu vermitteln. So toben die rund 20 Minis rund um den Trainer Winfried „Winnie“ Wamsler durch die Halle. Meist beginnt das Training mit einem Fangspiel oder einem Staffellauf.

Mit viel Geduld und Geschick vermittelt Winfried Wamsler den 6-7 jährigen die Grundfertigkeiten. Wie fängt man einen Ball, wie wird geprellt auch im Lauf und schließlich wie macht man einen Sprungwurf. Auch wenn es manchmal noch ganz schön schwer ist dies alles miteinander zu kombinieren, so zeigen sich doch von Training zu Training kleine Erfolge und die Minis sind mit Feuereifer dabei.

Die Saison 2007 / 2008 startet wieder mit den traditionellen Mini-Tunieren, ein High-

light für kleine Handballtalente. Auch wenn es keine großen Saisonziele für die Minis gibt, eines ist sicher, jeden Montag-Nachmittag um 16:30 Uhr werden wieder 20 Minis durch die Halle toben und zwischen prellen und werfen auch den Spaß nicht vergessen – um 17:30 Uhr heißt es dann wieder „und Tschuß“ ein Schlachtruf gehört ja schließlich als erstes zu einer Mannschaft.

DIE JUNGEN WILDEN

Da nur zwei Mädels bereits letzte Saison E-Jugend gespielt haben, hat man sich in dieser Saison entschieden mit den zehn Spielerinnen die Spielform der 6+1 zu spielen.

Wichtig dabei ist, mit den ehemaligen Minis und den neu gewonnenen Spielerinnen eine intakte Mannschaft zu schaffen. Voraussetzung dafür ist natürlich regelmäßiger Trainingsbesuch, sowie Engagement der Spielerinnen, des Trainers und der Eltern.

Trotz anfänglicher Probleme bei der Trainersuche hoffen wir auf eine gute und erfolgreiche Saison.



von links:

Barbara Stegmaier, Tabea Kolb, Sarah Fileppi, Leonie Widmann, Jule Reuter, Melanie Schmid, Adriana Grudic, Trainerin: Tanja Krieg

es fehlen:

Vanessa Marten, Kristin Andrejic, Esra Bugdayci, Fationa Brahim, Trainerin: Carolin Breunig



hintere Reihe, von links:
Barbara Streit, Kristina Grudic,
Diana Schneider, Elisa Windmüller,
Sandra Lämmle

mittlere Reihe, von links:
Tugce Raim, Adriana Fritz,
Franziska Wamsler, Hannah Reuter,
Anja Schwenk

vorne:
Regine Weber

Es fehlen:
Sandra Hägele, Marina Knödler,
Sabrina Schierle, Co-Trainer Ralf Weber

Als ich Ende März das Trainerteam für die Mädels übernommen habe, wusste ich noch nicht was auf mich zukommt. Mittlerweile könnte ich ein Buch über sie schreiben. Um den Rahmen der mir hier zusteht nicht zu sprengen, sind meine Eindrücke über die Mädels nur in Stichworten gefasst.

- *Ja, ja unsere Mädels! Immer für einen Spaß zu haben.*
- *Ständig am quatschen und rumalbern.*
- *Manche haben die Angewohnheit ständig zu spät zu kommen.*

- *Die „kleinste“ Mannschaft der Liga. Klein, aber oho.*
- *Stecken voller Talent, wollen es aber noch nicht so recht nützen.*
- *Ein Lob an meinen Co-Trainer, der an der Raubtierbändigung mit teilnimmt.*
- *Würden jeden Tag trainieren.*
- *Wollen diese Runde die Meisterschaft in der Bezirksklasse gewinnen.*
- *Die erste Mannschaft die sich freut joggen gehen zu dürfen.*
- *Alle lieben die Kuchen unserer Bäckerin.*

Abschließend möchte ich noch sagen, dass ich mich sehr auf die kommende Runde mit euch Mädels freue.

Mit einem großen Kader starten wir in die Saison. Dieser umfasst ca. 30 Mädels, sodass wir 3 Mannschaften mit der weibl. C-Jugend melden können.

Die erste große Herausforderung für die 1. Mannschaft war die HVW – Qualifikation. Unsere C1 Qualifizierte sich ungeschlagen im Bezirk für die Verbandsklasse. Es wird sicherlich sehr Interessant, wie weit der Leistungshorizont reichen wird: Die Landesliga ist sicher. Reicht es sogar in die Verbandsliga oder gar ins Württembergische Oberhaus?

Unserer C2 gelang die Quali für die höchste Liga im Bezirk, die Bezirksliga. Da hier ausschließlich Spielerinnen des Jahrgangs '94 und Neuanfänger die Schuhe schnüren, ist sicherlich sehr wichtig, ob es den Spielerinnen gelingt ihr Leistungspotential abrufen zu können, sodass wir auch viele Spiele gewinnen.

Die größte Herausforderung kommt sicherlich auf die C 3 zu, da sie in der Bezirksklasse (der 2. höchsten Liga im Bezirk) spielen darf. Für diese Mannschaft gilt es Erfahrungen zu sammeln und jeden Punktgewinn zu feiern.



Als Vorbereitung auf die neue Saison spielte die C-Jugend ein Turnier in Bartenbach. Ein besonderer Leckerbissen war dort das integrierte Beachturnier welches ebenso wie das Hauptturnier gewonnen wurde.

Am darauf folgenden Wochenende bestritt die C1 und die C2/C3 (gemischt) das Turnier in Owen, wobei die C1 mit einem hervorragenden 2. Platz abschnitt.

Wir gehen deshalb mit einer gehörigen Portion Optimismus in die kommende Saison und sind auf das Abschneiden gespannt.

stehend:
Trainer Winfried Wamsler und
Kathrin Scherr

sitzend:
Lucia Fileppi, Elena Wamsler,
Anna-Theresa Straub, Marlen Hägele,
Rebecca Waibel (C2/3),
Nina Weinländer

liegend:
Sabrina Heitz, Isabel Straub

Es fehlen:
Trainerin Steffi Kolb, Alessa Widmann,
Lena Bürger, Pauline Zenetti

C-Jugend 2 & 3 weiblich Jg. '93/'94

C-2 weibl.: Kathrin Scherr Tel.: 0 71 71 / 8 91 04 | C-3 weibl.: Stefanie Kolb Tel.: 0 71 71 / 8 52 54



stehend:

Sarah Gemander, Denise Windmüller,
Karolin Rückert, Kathrin Widmann,
Nadine Köller

kniend:

Svenja Holbeck, Eda Yüksel,
Lucy Werner

liegend:

Franziska Krieg, Sarah Burkhardt

Es fehlen:

Valerie Köhler, Kristina Müller,
Julia Wamsler, Anastasia Adamidou,
Vanessa Mahal, Semra Bugdayci,
Jessica Günther, Svenja Holbeck

ALLIANZ NEU



hinten:

Trainer Manfred Hetzel, Inez Nuding,
Barbara Schurr, Lisa Krause,
Trainerin Andrea Schurr,

unten:

Lisa Bonnet, Hanna Böhner,
Julia Thaut,

liegend:

Lisa Ocker

es fehlen:

Julia Reiter, Bianca Siegloch,
Melanie Lukoscheck, Hanna Berning

Auch die weibliche B-Jugend startete schon am 16.06.2007 mit dem Bezirksliga- Quali- Spieltag in die kommende Saison. Nachdem man anfangs dieser Qualifizierung noch sehr vorsichtig entgegen sah, zeigten sich im Verlaufe des Tages die Schwächen und noch häufiger die Stärken der Mannschaft und man platzierte sich, nach einer hervorragenden Leistung im letzten Spiel, mit dem zweiten Gruppenplatz direkt für die Bezirksliga.

Mit dem Erreichen dieses ersten Rundzieles und der damit verbundenen Freude, mussten die Mädels jedoch auch gleich erfahren, dass man für diese Liga auch etwas tun muss.

Und so heißt es seit Mitte März für die Mädels, fleißig Joggen mit den dafür extra engagierten, knackigen und gut anzuschauenden Lauftrainern Matthias Hetzel und Uli Abele, die für die vielen Schweißtropfen entschädigen.

Damit die Mädels und ihre Trainer, Manfred Hetzel und Andrea Schurr, ihre weiteren Ziele erreichen, nämlich einen Mittelplatz in der Bezirksliga und eine harmonisierende Spielweise, gilt es viel und konzentriert zu trainieren und die Anwesenheit im Training noch deutlich zu steigern.

A-Jugend weiblich Jg. '89/'90

Trainer: Diana Emele Tel.: 0 71 73 / 71 48 42 | Jürgen Nuding Tel.: 0 71 71 / 87 91



stehend von links
Trainerin Diana Emele, Ariane Vorbach,
Martina Hetzel, Luzie Freiburger,
Katharina Waibel, Elena Kolb,
Janet Flickinger,

knieend von links
Isa Feuchter, Sabrina Kaufmann,
Kaja Köhnle, Scarlett Hickey

es fehlen:
Trainer Jürgen Nuding, Sarah Blei,
Michaela Kolb, Linda Kacinski,
Anne Riedel, Susanne Weber

Nach einem längeren A-Jugend-Loch kann unsere Handballabteilung in dieser Saison wieder eine voll besetzte Truppe (15 Mädchen) ins Rennen schicken.

Obwohl die letztjährige Spielgemeinschaft mit Gmünd und auch die dazu gestoßenen B-Jugendlichen in der vergangenen Saison „nur“ in der

Bezirkssklasse gespielt haben, haben wir uns in diesem Bereich entschlossen die Mädchen auf ihre Laufbahn bei den Aktiven vorzubereiten.

Wir haben die Mädchen ins Rennen um die Qualifikation zur Bezirksliga geschickt. Das Trainerteam ist mit großen Erwartungen und Vertrauen auf das Können der Mädchen in

diese Qualifikation gegangen. Am Tag X konnte das bisher erarbeitete aber nicht einmal in Bruchstücken abgerufen werden und so muss man froh sein, dass man ein Spiel gewonnen hat und damit berechtigt ist, in der kommenden Saison in der Bezirksliga zu starten. Abgehakt – Geschäft – Es wird weitertrainiert – Wir geben nicht auf!

Blumenkörble

Barbara Leinmüller

Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Sa. von 8 bis 13 Uhr. Mittwochnachmittag geschlossen.

Weilerstraße 20 • 73529 Schwäbisch Gmünd-Bettingen

Telefon 0 71 71 / 8 18 09 • Telefax 0 71 71 / 99 77 56

Mit einem glücklichen Turniersieg in Owen startete die männliche E-Jugend mit ihrer Trainerin Antje Greiner in die Saison 2007/2008. Der Sieger wurde zwar durch das Los entschieden, doch war die Finalteilnahme bereits ein großer Erfolg. Für die neue Saison gilt es eine Mannschaft zu formen, die vor allem Spaß am Handball hat. Dabei ist es wichtig die Stärken herauszuarbeiten und die Schwächen zu minimieren, um an den Erfolg in Owen anknüpfen zu können. In verschiedenen Spielformen werden den Kindern die Grundlagen des Handballspiels, so wie die Spielregeln vermittelt.



In dieser Saison wird die männliche E-Jugend von vier Spielern verstärkt, die eigentlich noch Minis spielen dürften. Umso mehr darf man auf das Abschneiden in der Runde gespannt sein.

Für die E-Jugend gehen an den Start Lonas Klopfer, Urs Kalecinski, Tim Schneider Simon Rieg, Johannes May, Lorenz Scheuble Fabian Stehle, Paul Wagenblast, Niklas Schäfer Clemens Coulibaly, Johannes Kienzler, Timo Wies, Marius Kreilinger

>>> WIR SIND AUSGEZEICHNET > PRÄDIKAT SEHR GUT <<<

STEINOFENBROT



Extra lange Teigführung verleiht diesem herzhaften Brot ein außergewöhnliches Geschmackserlebnis.

Teigzubereitung und Backkunst vom Meister, denn guter Geschmack will gelernt sein!

BACKPARADIES
BACKPARADIES
BERROTH

(07171) 9803-12 · www.backparadies-berroth.de

Backparadies BERROTH · Adam-Riese-Straße 9 · 73529 Schwäbisch Gmünd

D-Jugend 1 männlich Jg. '95/'96

Trainer: Alex May Tel.: 0 71 71 / 3 74 90 | Benjamin Scherr Tel.: 0 71 71 / 8 63 74



Mit viel Schwung in die Runde gestartet ist unsere D 1. Eine gesunde Mischung aus den Jahrgängen 95 / 96 trainiert seit den Osterferien mit viel Einsatz und Engagement. Stand in den letzten Jahren noch die Bewegung und die Beherrschung des Spielgeräts im Mittelpunkt, sind in diesem Jahr neben der Motorik und den passenden Bewegungsabläufen

Für die D1 starten

Julian Penz, Kevin Marten, Stefan Betz, Christian Feifel, Andreas Scheffold, Linus Kienle, Johannes Grimm, Max Mezger, Marc Leibner, Marco Köller, Marco Friedel, Ranijthan Chandramohan, Philipp Stegmaier

verstärkt taktische Elemente im Training zu finden.

Neben einem Vorbereitungsspiel in Treffelhausen und dem SG-Turnier in Owen, standen 2 Qualifizierungsturniere auf dem Programm.

Nach großem Kampf konnten wir uns hier mit 3 Siegen und 3 Niederlagen für die Bezirksklasse qualifizieren.

Hier haben wir uns einiges vorgenommen. Sollte unser Verletzungspech endlich ein Ende haben wollen wir natürlich am Ende der Saison von weit oben herunterwinken. Bis dahin ist aber noch ein weiter Weg. Fleißiger Trainingsbesuch, gute Kameradschaft und Spaß am Spiel sollen in dieser Saison unsere Trümpfe sein.

D-Jugend 2 männlich Jg. '95/'96

Trainer: Marco Lukoschek Tel.: 0 71 71 / 49 75 47



Stehend von links: Lukas Wengert, Moritz Werner, Louis Stegmaier, Kilian Brzezina, Dennis Brezina, Tobias Wagner

Kniend von Links: Niklas Rothaupt, Dominik Stockhammer, Ranijthan Chandramohan, Christoph Leppert, Timo Wiest, Benedikt Rieg,

Liegend: Marcel Riedl

Die männliche D2 trainiert jeden Montag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Scheffoldhalle und Donnerstag von 17:45 Uhr bis 18:45 Uhr in der Uhlandhalle. Die Kinder gehen dabei mit großer Freude zu Werke. Deshalb ist schon jetzt eine deutliche Leistungssteigerung bei den Grundtechniken des Handballs festzustellen. Das Training ist dabei so ausgelegt, dass die Bereiche der Koordination, der Ballbeherrschung und des Zusammenspiels gefördert werden.

Der Spaß kommt aber trotzdem nie zu kurz, so dass alle Kinder auch in Zukunft mit Freude Handball lernen und Handball spielen.

In Zusammenarbeit mit der D1 ist ein durchgängiges System vorhanden, so dass man die Spieler flexibel einsetzen kann. Die D2 hofft, dass sie von vielen Zuschauern bei ihren Spielen unterstützt wird!

Marco Lukoschek

BEZIRKSLIGA - WIR KOMMEN!!!



Stehend von links:
Trainer Jörg Spindler,
10 Sebastian Feifel,
6 Jannis Brucker,
15 Adrian Roth,
7 Marcel Spindler,
3 Jakob Benz,
14 Pascal Kolb,
Trainer Timo Betz

Kniend von links:
5 Jan Spindler,
9 Marius Weber,
Torwart Yassin Isiktas,
2 Maximilian Wamsler,
4 Simon Rott

Als erstes wollen wir auf die vergangenen Wochen zurückblicken. Die ersten Trainingsstunden fanden bereits Anfang April statt. Da wir im Gegensatz zum letzten Jahr bis Mitte Juni Zeit hatten, bis zum ersten Qualifikationsturnier, konnten wir anfangs vor allem den jüngeren Jahrgang heranführen und diverse Rückstände verbessern.

Je näher der Juni rückte desto intensiver wurden auch die Trainingseinheiten. So konnte die Mannschaft ein Trainingsspiel gegen Lorch und samstags ein kleines Trainingslager in Wißgoldingen absolvieren, um Top Fit in das erste Quali-Turnier zu gehen.

Am 17. Juni war es dann soweit. In Heiningen konnte die Mannschaft zeigen was sie in den letzten Wochen gelernt und geübt hat. Im ersten Spiel verloren wir knapp gegen den Gastgeber. In den beiden Spielen darauf gewann man dann gegen Oberkochen und Hüttlingen und wurde somit 2. in der Gruppe.

Da nur der Gruppenerste direkt für die Bezirksliga qualifiziert, ist mussten wir ein weiteres Turnierspiel. Doch bevor es soweit war, stand Anfang Juli noch das Rasenturnier in Owen an. Dort schaffte man es bis ins Halbfinale vorzudringen, bevor man vom späteren Turniersieger Wolfsluglen gestoppt wurde. Am Ende konnte man aber den hervorragenden 3. Platz erreichen.

Am Sonntag den 15. Juli musste man dann zum zweiten Quali-Turnier nach Süßen fahren. Dort bekam man es mit den Teams aus Lauter, Brenz, Hofen und Heidenheim zu tun.

Einer erneuten Auftaktpleite gegen den späteren Sieger aus Lauter folgten drei Siege gegen Brenz Heidenheim und Hofen. Am Ende erreichte man erneut den 2. Platz und ist somit in der Bezirksliga angekommen.

Über die Sommerferien wird man das ein oder andere Mal Fußballspielen oder Fahrradfahren ehe man im September wieder mit dem Training in der Halle beginnt.

ZIEL ERREICHT – BEZIRKSLIGA



Hintere Reihe
Christoph Treuter, Jens Betz,
Max Wamsler, Bastian Weber,
Markus Rieck, Hannes Rückert,

Vordere Reihe
Trainer Klaus Schwenk,
Felix Krieg, Markus Klause,
Michael Wamsler,
Christoph Schneider, Philipp Schwenk,
Trainer Armin Schneider

Es fehlen:
Timo Abele, Niko Hägele,
Alexander Leppert, Jakob Schwarz,
Demian Stegmaier

Mit neuem Trainergespann Klaus Schwenk / Armin Schneider und neuer Motivation startet die männliche B-Jugend in die Saison 2007/2008.

Die intensive Vorbereitung für die erste Hürde, die Bezirksqualifikationsrunde, begann schon sehr früh mit zusätzlichen Waldläufen.

Dies zahlte sich bereits in der ersten Qualifikationsrunde aus, da man sämtliche Spiele souverän gewinnen und sich sofort für die Bezirksliga qualifizieren konnte.

Selbst in den Sommerferien gab man „Gas“ um sich die Grundlagen für eine erfolgreiche Saison zu erarbeiten. Der Besuch des Turniers in Owen und Trainingsspiele mit benachbarten Vereinen rundeten die Vorbereitung ab.

Da man in der Bezirksliga auf

die stärksten Mannschaften in Bezirk trifft, bleibt es abzuwarten wie sich die junge Mannschaft in ihrem 1. Jahr in der B-

Jugend schlagen wird. Ein Platz im vorderen Mittelfeld wird auf jeden Fall angestrebt.

A.Schneider



Regen, Blitz und Donner

TURNIER IN OWEN

Wie schon die letzten Jahre ging auch dieses Jahr die SG Bettringen auf das Turnier nach Owen.

So fuhren die ersten Mannschaften am Samstag in aller Frühe und bei strahlendem Wetter von der Umlandhalle weg. Das tolle Wetter hielt den ganzen Spieltag. Dies konnten die Mannschaften der SG nutzen, um an dem ersten Turniertag schöne und erfolgreiche Partien zu spielen. Allerdings traten bei den Spielverantwortlichen zuerst Mißverständnisse über die Schiedsrichterleistungen auf. Diese konnten aber schnell aus dem Weg geräumt werden, auf dass bei den weiteren Spielen die Spielfreude wieder klar die Oberhand gewann.

Aus der weiblichen Jugend qualifizierte sich nicht nur die weibliche D Jugend für das Viertelfinale, sondern es gab auch einen Vorgeschmack auf die kommende Runde der weiblichen C-Jugend.





Die weibliche C1 verlor im Endspiel gegen eine ebenfalls für die Verbandsebene qualifizierte Mannschaft, was den Mädels von Winnie zeigte, dass dort stärkerer Gegenwind als bisher gewohnt zu erwarten ist.

Die Jungs der männlichen B-Jugend erreichten ebenfalls das Viertelfinale und die männliche C-Jugend errang sogar den 3. Platz.

Unsere Damen 1 erreichte einen guten vierten Platz, einziger Wehmutstropfen war die Verletzung von Stefanie Hetzel.

Die schönen Spiele und guten Platzierungen konnten den Abend über unter freiem Himmel oder in dem angrenzenden Festzelt gefeiert werden. Für die Übernachtung durften wir wieder die nahe dem Sportgelände liegende Sporthalle nutzen. So schliefen alle Mannschaften gemeinsam in einem Turnraum der Sporthalle.

Am Sonntag fanden die Spiele der weiteren Teilnehmer statt. Dabei erreichte die weibliche D-Jugend das Viertelfinale, die männliche D-Jugend

das Halbfinale und die männliche E-Jugend das Endspiel. Allerdings wurde das Turnier am Sonntagmittag durch ein Gewitter jäh unterbrochen. Da eine Besserung des Wetters nicht in Aussicht war, wurden alle verbleibenden Spiele abgesagt und die laufenden Endrunden durch das Los entschieden. Dabei erreichte die männliche E-Jugend den ersten und die männliche D-Jugend den dritten Platz.

Nach zwei bestrittenen Spielen der Männer 1 wurde das Turnier wegen des heftigen Gewitters und anhaltenden Regens eingestellt.

Trotz des abrupten Turnierendes werden die 2 Tage Owen allen Teilnehmern in Erinnerung bleiben. Es ist ein Erfolg, dass das Turnier in Owen jedes Jahr die Verbundenheit der SG-Jugend zeigen kann. Dieses werden wir versuchen auch weiterhin zu pflegen.

Klaus Pantleon

Trainingszeiten Hallenrunde 2007 / 2008 Jugend und Aktive

Tag	Uhrzeit	Hallenhälfte links	Hallenhälfte rechts	Scheffold-Gym.
Montag	16.30 – 16.45	Spiel-Gruppe		D2-männlich
	16.45 – 17.00	Minis	Spiel-Gruppe	
	17.00 – 17.15			
	17.15 – 17.30			
	17.30 – 17.45			
	17.45 – 18.00	C-weiblich	D-weiblich	
	18.15 – 18.30			
	18.30 – 19.00		C-weiblich	
	19.00 – 20.00		B-weiblich	
	20.00 – 21.30	A-weiblich	Frauen	
Dienstag	17.30 – 18.30	E-männlich	D 1-männlich	
	18.30 – 18.45			
	18.45 – 19.45	B-männlich	C-männlich	
	19.45 – 20.00		B-männlich	
	20.00 – 21.30	Männer 1		
Mittwoch	17.00 – 18.00	E-weiblich	C 3-weiblich	
	18.00 – 19.00	D-weiblich	C 2-weiblich	
	19.00 – 20.00	B-weiblich	C 1-weiblich	
	20.00 – 21.30	A-weiblich	Frauen	Jungseniorinnen
Donnerstag	17.45 – 18.45	D 1-männlich	D 2-männlich	
	18.45 – 19.45	B-männlich	C-männlich	
	19.45 – 20.00		B-männlich	
	20.00 – 21.30	Männer 2	Männer 1	
Freitag	20.00 – 21.30	AH	Jungsenioren	

Hallenbelegung

Saison 2007/2008

Samstag 15.09.2007 Uhlandhalle	Sonntag 23.09.2007 Uhlandhalle	Samstag 29.09.2007 Uhlandhalle	Sonntag 07.10.2007 Uhlandhalle	Samstag 13.10.2007 Uhlandhalle	Samstag 20.10.2007 Uhlandhalle	Sonntag 27.10.2007 Uhlandhalle	Samstag 03.11.2007 Uhlandhalle	Samstag 10.11.2007 Uhlandhalle
16.00 Uhr mJD-BK	11.00 Uhr wJC-BK 2	13.30 Uhr wJC-VK3	15.15 Uhr M-KLA-2	13.45 Uhr mJD-BK	19.15 Uhr mJB-BL	09.15 Uhr wJC-BL	ab 11 Uhr Spezialturnier	16.30 Uhr F30
17.00 Uhr mJC-BL	12.15 Uhr mJC-BL	14.45 Uhr wJC-BK2	17.00Uhr M-BL	14.45 Uhr wJD-BK2		10.30 Uhr mJD-BK	mJE-1 bis 14.30 Uhr	18.15 Uhr M-KLA-2
18.15 Uhr wJB-BL	13.30 Uhr mJB-BL	15.45 Uhr wJC-BL		15.45 Uhr wJC-BK2		11.30 Uhr wJA-BL	15.00 Uhr wJC-VK3	20.00 Uhr M-BL
19.30 Uhr wJA-BL	15.15 Uhr M-KLA-2	17.00 Uhr mJC-BL		17.00 Uhr wJC-BL		13.00 Uhr wJD-BK2	16.30 Uhr mJC-BL	
	17.00 Uhr M-BL	18.15 Uhr mJB-BL		18.30 Uhr mJB-BL		14.00 Uhr wJC-VK3	17.45 Uhr mJB-BL	
		19.30 Uhr wJB-BL				15.15 Uhr F-BL	19.30 Uhr M-KLA-2	
						17.00 Uhr M-BL		

Sonntag 18.11.2007 Uhlandhalle	Samstag 24.11.2007 Uhlandhalle	Samstag 01.12.2007 Uhlandhalle	Sonntag 09.12.2007 Uhlandhalle	Sonntag 16.12.2007 Uhlandhalle	Sonntag 13.01.2008 Uhlandhalle	Samstag 19.01.2008 Uhlandhalle	Sonntag 27.01.2008 Uhlandhalle	Samstag 09.02.2008 Uhlandhalle
10.45 Uhr wJC-BK2	18.15 Uhr wJB-BL	11.45 Uhr wJC-BK2	12.15 Uhr mJD-BK	12.00 Uhr wJD-BK2	11.00 Uhr mJB-BL	18.15 Uhr wJB-BL	10.45 Uhr F30	ab 11 Uhr Spieltag
12.00 Uhr wJA-BL	19.30 Uhr wJA-BL	13.00 Uhr wJD-BK2	13.15 Uhr wJB-BL	13.0 Uhr mJD-BK	12.15 Uhr wJC-BL	20.00 Uhr F-BL	12.30 Uhr mJD-BK	mJD-KL-3 bis 15.30 Uhr
13.30 Uhr wJC-BL		15.15 Uhr mJC-BL	14.45 Uhr wJD-BK2	14.00 Uhr mJC-BL	13.30 Uhr wJC-VK3		13.30 Uhr wJC-BK2	16.15 Uhr wJB-BL
15.15 Uhr F-BL		16.30 Uhr wJB-BL	15.45 Uhr mJC-BL	15.15 Uhr mJB-BL	15.15 Uhr F-BL		15.15 Uhr M-KLA-2	17.30 Uhr wJA-BL
17.00 Uhr M-KLA-2		18.15 Uhr F30	17.00 Uhr mJB-BL	17.00 Uhr M-BL	17.00 Uhr M-BL		17.00 Uhr M-BL	19.30 Uhr F-BL
		20.00 Uhr F-BL						



Saison 2007/2008

Sonntag 17.02.2008 Uhlandhalle	Samstag 23.02.2008 Uhlandhalle	Samstag 01.03.2008 Uhlandhalle	Samstag 08.03.2008 Uhlandhalle	Sonntag 18.03.2008 Uhlandhalle	Sonntag 06.04.2008 Uhlandhalle	Samstag 12.04.2008 Uhlandhalle		
10.30 Uhr wJC-BL	18.00 Uhr wJB-BL	16.15 Uhr wJC-VK3	18.00 Uhr wJC-VK3	13.30 Uhr M-KLA-2	15.00 Uhr M-KLA-2	16.150 Uhr F30		
12.15 Uhr wJD-BK2	19.30 Uhr wJA-BL	18.00 Uhr F-BL	19.30 Uhr M-BL	15.15 Uhr F-BL	17.00 Uhr M-BL	18.00 Uhr F-BL		
13.30Uhr mJD-BK				17.00 Uhr M-BL				
15.15 Uhr M-KLA-2								
17.00 Uhr M-BL								



bahnmayer
druck & repro

... akzente in farbe Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Buchbinderei
Lettershop



Weißensteiner Straße 58
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 071 71/92789-0
www.bahnmayer.de

Spieltermine

Männer 1

Sa 15.09.2007, 13:30 Uhr
TSV Bartenbach 2 – **SGB**

So 23.09.2007, 17:00 Uhr
SGB – SG Herb-Bol

Sa 29.09.2007, 18:00 Uhr
TSB Schw.Gmünd 2 – **SGB**

So 07.10.2007, 17:00 Uhr
SGB – TV Winzingen

So 14.10.2007, 15:15 Uhr
TV Altstadt 2 – **SGB**

So 21.10.2007, 17:00 Uhr
SGB – TSG Schnaith.

So 28.10.2007, 17:00 Uhr
TV Brenz – **SGB**

Sa 10.11.2007, 20:00 Uhr
SGB – TSV Hüttlingen

So 18.11.2007, 17:00 Uhr
TSV Heiningen 2 – **SGB**

So 02.12.2007, 17:00 Uhr
TV Treffelh. – **SGB**

So 16.12.2007, 17:00 Uhr
SGB – TV Wißgold.

So 13.01.2008, 17:00 Uhr
SGB – TSV Bartenbach 2

Sa 19.01.2008, 19:30 Uhr
SG Herb-Bol – **SGB**

So 27.01.2008, 17:00 Uhr
SGB – TSB Schw.Gmünd 2

Sa 09.02.2008, 19:30 Uhr
TV Winzingen – **SGB**

So 17.02.2008, 17:00 Uhr
SGB – TV Altstadt 2

Sa 23.02.2008, 19:30 Uhr
TSG Schnaith. – **SGB**

Sa 01.03.2008, 20:00 Uhr
TSV Hüttlingen – **SGB**

Sa 08.03.2008, 19:30 Uhr
SGB – TSV Heiningen 2

So 16.03.2008, 17:00 Uhr
SGB – TV Brenz

So 06.04.2008, 17:00
SGB – TV Treffelh.

So 13.04.2008, 17:00
TV Wißgold. – **SGB**



Männer 1b

So 23.09.2007, 15:15 Uhr
SGB 2 – SG Herb-Bol 2

So 30.09.2007, 17:00 Uhr
TV Möggingen – **SGB 2**

So 07.10.2007, 15:15 Uhr
SGB 2 – TSV Dett./A.

So 21.10.2007, 17:00 Uhr
1.Heubacher HV – **SGB 2**

So 28.10.2007, 15:00 Uhr
TV Brenz 2 – **SGB 2**

Sa 03.11.2007, 19:30 Uhr
SGB 2 – Heidenheim SB 2

Sa 10.11.2007, 18:15 Uhr
SGB 2 – TSV Hüttlingen 2

So 18.11.2007, 17:00 Uhr
SGB 2 – TG Hofen 2

So 02.12.2007, 15:15 Uhr
TV Treffelh. 2 – **SGB 2**

Sa 19.01.2008, 17:30 Uhr
SG Herb-Bol 2 – **SGB 2**

So 27.01.2008, 15:15 Uhr
SGB 2 – TV Möggingen

So 10.02.2008, 17:00 Uhr
TSV Dett./A. – **SGB 2**

So 17.02.2008, 15:15 Uhr
SGB 2 – 1.Heubacher HV

Sa 01.03.2008, 18:00 Uhr
TSV Hüttlingen 2 – **SGB 2**

So 09.03.2008, 17:00 Uhr
TG Hofen 2 – **SGB 2**

So 16.03.2008, 13:30 Uhr
SGB 2 – TV Brenz 2

So 06.04.2008, 15:00 Uhr
SGB 2 – TV Treffelh. 2

Sa 12.04.2008, 18:00 Uhr
Heidenheim SB 2 – **SGB 2**



Frauen 1

So 23.09.2007, 15:00 Uhr
SG Ku-Gi 2 – **SGB**

So 14.10.2007, 13:00 Uhr
TSG Schnaith. 2 – **SGB**

So 21.10.2007, 15:15 Uhr
SGB – SG Herb-Bol

Sa 27.10.2007, 17:30 Uhr
FSG Donz/Geisl 2 – **SGB**

So 11.11.2007, 15:00 Uhr
HSG O'ko/Kö'br – **SGB**

So 18.11.2007, 15:15 Uhr
SGB – TV Winzingen

Sa 24.11.2007, 15:00 Uhr
TV Holzheim 2 – **SGB**

Sa 01.12.2007, 20:00 Uhr
SGB – FSG Donz/Geisl 2

So 13.01.2008, 15:15 Uhr
SGB – TSG Schnaith. 2



A-Jugend weiblich

Sa 15.09.2007, 19:30 Uhr
SGB – SG Herb-Bol

Sa 29.09.2007, 14:00 Uhr
JSG Laut/Winz – **SGB**

So 14.10.2007, 15:00 Uhr
HSG O'ko/Kö'br – **SGB**

So 21.10.2007, 11:30 Uhr
SGB – TV Bargau

So 18.11.2007, 12:00 Uhr
SGB – TG Geislingen

Sa 19.01.2008, 20:00 Uhr
SGB – TV Steinh./A.

Sa 26.01.2008, 18:15 Uhr
TG Hofen – **SGB**

Sa 09.02.2008, 19:30 Uhr
SGB – SG Ku-Gi 2

Sa 16.02.2008, 18:00 Uhr
TV Steinh./A. – **SGB**

So 24.02.2008, 17:00 Uhr
SG Herb-Bol – **SGB**

Sa 01.03.2008, 18:00 Uhr
SGB – HSG O'ko/Kö'br

So 09.03.2008, 15:00 Uhr
TV Winzingen – **SGB**

So 16.03.2008, 15:15 Uhr
SGB – TV Holzheim 2

Sa 12.04.2008, 18:00 Uhr
SGB – TG Hofen

Sa 24.11.2007, 19:30 Uhr
SGB – HSG Wang/Bört

So 20.01.2008, 17:00 Uhr
TV Bargau – **SGB**

Sa 09.02.2008, 17:30 Uhr
SGB – HSG O'ko/Kö'br

So 17.02.2008, 17:00 Uhr
SG Herb-Bol – **SGB**

Sa 23.02.2008, 19:30 Uhr
SGB – JSG Laut/Winz

Sa 01.03.2008, 16:30 Uhr
HSG Wang/Bört – **SGB**

So 09.03.2008, 13:00 Uhr
TG Geislingen – **SGB**



Jungseniorinnen

Sa 29.09.2007, 16:30 Uhr
TSG Giengen/Br – **SGB**

Mi 03.10.2007, 13:30 Uhr
TG Hofen – **SGB**

Sa 10.11.2007, 16:30 Uhr
SGB – TV Bargau

Sa 01.12.2007, 18:15 Uhr
SGB – TV Mögglingen

So 27.01.2008, 10:45 Uhr
SGB – TSG Giengen/Br

Sa 16.02.2008, 18:00 Uhr
TV Bargau – **SGB**

So 09.03.2008, 13:15 Uhr
TV Mögglingen – **SGB**

Sa 12.04.2008, 16:15 Uhr
SGB – TG Hofen



B-Jugend weiblich

Sa 15.09.2007, 18:15 Uhr
JSG – TSG Giengen/Br

Sa 29.09.2007, 19:30 Uhr
JSG – TG Geislingen

So 21.10.2007, 17:00 Uhr
TSG Giengen/Br – **SGB**

So 28.10.2007, 12:00 Uhr
JSG Bar-Mögg – **SGB**

So 04.11.2007, 11:15 Uhr
HT Göppingen – **SGB**

So 11.11.2007, 17:00 Uhr
JSG Laut/Winz – **SGB**

Sa 24.11.2007, 18:15 Uhr
JSG – HSG O'ko/Kö'br

Sa 01.12.2007, 16:30 Uhr
JSG – SG Böhm-Treff

So 09.12.2007, 13:15 Uhr
JSG – JSG Bar-Mögg

Sa 15.12.2007, 16:50 Uhr
TV Altenstadt – **SGB**

Sa 19.01.2008, 18:15 Uhr
JSG – HT Göppingen

Sa 09.02.2008, 16:15 Uhr
JSG – JSG Laut/Winz

So 17.02.2008, 15:30 Uhr
HSG O'ko/Kö'br – **SGB**

Sa 23.02.2008, 18:00 Uhr
JSG – TV Altenstadt

So 02.03.2008, 12:15 Uhr
SG Böhm-Treff – **SGB**

So 09.03.2008, 14:30 Uhr
TG Geislingen – **SGB**



C-Jugend 1, weiblich

Sa 15.09.2007, 18:00 Uhr
VfL Waiblingen – **SGB**

Sa 29.09.2007, 13:30 Uhr
SGB – VfL Waiblingen

So 14.10.2007, 13:15 Uhr
SG Bietig/Mett – **SGB**

So 21.10.2007, 14:00 Uhr
SGB – SG Bietig/Mett

Sa 27.10.2007, 17:00 Uhr
JSG Nell-Wolf – **SGB**

Sa 03.11.2007, 15:00 Uhr
SGB – JSG Nell-Wolf



C-Jugend 2, weiblich

Sa 15.09.2007, 18:10 Uhr
TV Altenstadt – **SGB 2**

Sa 29.09.2007, 15:45 Uhr
SGB 2 – TG Geislingen

Sa 13.10.2007, 17:00 Uhr
SGB 2 – JSG Laut/Winz

So 21.10.2007, 09:15 Uhr
SGB 2 – TV Bargau

So 28.10.2007, 13:15 Uhr
SG Herb-Bol – **SGB 2**

So 18.11.2007, 13:30 Uhr
SGB 2 – SG Herb-Bol

So 02.12.2007, 14:00 Uhr
TV Bargau – **SGB 2**

So 16.12.2007, 14:00 Uhr
SG Böhm-Treff – **SGB 2**

So 13.01.2008, 12:15 Uhr
SGB 2 – SG Böhm-Treff

Sa 19.01.2008, 15:30 Uhr
JSG Laut/Winz – **SGB 2**

Sa 26.01.2008, 13:15 Uhr
TG Geislingen – **SGB 2**

So 17.02.2008, 10:30 Uhr
SGB 2 – TV Altenstadt

C-Jugend 3 weiblich

So 16.09.2007, 13:00 Uhr
TV Wißgold. – **SGB 3**

So 23.09.2007, 11:00 Uhr
SGB 3 – TSV Bartenbach

Sa 13.10.2007, 15:45 Uhr
SGB 3 – SG Lauter

So 21.10.2007, 17:00 Uhr
HT Göppingen – **SGB 3**

So 18.11.2007, 10:45 Uhr
SGB 3 – HT Göppingen

Sa 01.12.2007, 11:45 Uhr
SGB 3 – TSG Eisingen

So 09.12.2007, 10:15 Uhr
TSV Bartenbach – **SGB 3**

So 27.01.2008, 13:30 Uhr
SGB 3 – TV Wißgold.

So 17.02.2008, 13:00 Uhr
TSG Eisingen – **SGB 3**

So 09.03.2008, 12:30 Uhr
SG Lauter – **SGB 3**



D-Jugend weiblich

Sa 15.09.2007, 13:30 Uhr
SG Herb-Bol – SGB

Sa 22.09.2007, 13:30 Uhr
TSG Giengen/Br – SGB

Sa 29.09.2007, 14:45 Uhr
SGB – TSG Schnaith.

Sa 13.10.2007, 14:45 Uhr
SGB – TG Hofen

So 21.10.2007, 13:00 Uhr
SGB – SG Herb-Bol

So 18.11.2007, 13:15 Uhr
TV Wißgold. – SGB

Sa 24.11.2007, 13:15 Uhr
TG Hofen – SGB

Sa 01.12.2007, 13:00 Uhr
SGB – SG Böhm-Treff

So 09.12.2007, 14:45 Uhr
SGB – JSG Laut/Winz 2

So 16.12.2007, 12:00 Uhr
SGB – TV Wißgold.

Sa 12.01.2008, 10:00 Uhr
JSG Laut/Winz 2 – SGB

Sa 26.01.2008, 16:00 Uhr
TSG Schnaith. – SGB

So 17.02.2008, 12:15 Uhr
SGB – TSG Giengen/Br

So 09.03.2008, 14:15 Uhr
SG Böhm-Treff – SGB



E-Jugend weiblich

Sonntag 30.09.2007
Spieltag Eisingen
Öschhalle 2 in Eisingen/Fils
12:00, TV Wißgold. – SGB
13:20, **SGB** – TSG Eisingen

Sonntag 14.10.2007
1. Spezial-Turniertag
in Göppingen
Oede-Sporthalle1
13:00, HT Göppingen

Samstag 10.11.2007
Spieltag HT Göppingen
Oede-Sporthalle1
15:00, **SGB** – SG Ku-Gi
16:20, HT Göppingen – SGB

Sonntag 02.12.2007
Spieltag Kuchen-Gingen
Ankenhalle in Kuchen
10:30, **SGB** – TV Bargau 2
11:50, **SGB** – HT Göppingen

Samstag 26.01.2008
Spieltag Wißgoldingen
Kaiserberghalle
Wißgoldingen
13:00, TV Bargau 2 – SGB
14:20, **SGB** – TV Wißgold.

Samstag 16.02.2008
Spieltag Wißgoldingen
Kaiserberghalle
Wißgoldingen
15:00, TSG Eisingen – SGB
16:20, SG Ku-Gi – SGB



B-Jugend männlich

So 23.09.2007, 13:30 Uhr
SGB – SG Lauter

Sa 29.09.2007, 18:15 Uhr
SGB – HT Göppingen

Sa 13.10.2007, 18:30 Uhr
SGB – HSG O'ko/Kö'br

Sa 20.10.2007, 19:15 Uhr
SGB – JSG Laut/Winz

So 28.10.2007, 12:15 Uhr
SG Böhm-Treff – **SGB**

Sa 03.11.2007, 17:45 Uhr
SGB – TV Wißgold.

So 18.11.2007, 15:15 Uhr
HSG O'ko/Kö'br – **SGB**

So 02.12.2007, 14:00 Uhr
TV Wißgold. – **SGB**

So 09.12.2007, 17:00 Uhr
SGB – TSV Hüttlingen

So 16.12.2007, 15:15 Uhr
SGB – TV Altenstadt

So 13.01.2008, 11:00 Uhr
SGB – SG Böhm-Treff

Sa 19.01.2008, 14:00 Uhr
JSG Laut/Winz – **SGB**

So 27.01.2008, 17:00 Uhr
TSV Hüttlingen – **SGB**

So 17.02.2008, 13:00 Uhr
HT Göppingen – **SGB**

Sa 01.03.2008, 14:00 Uhr
TV Altenstadt – **SGB**

So 09.03.2008, 15:30 Uhr
SG Lauter – **SGB**

C-Jugend männlich

So 15.09.2007, 17:00 Uhr
SGB – SG Lauter

So 23.09.2007, 12:15 Uhr
SGB – HT Göppingen

Sa 29.09.2007, 17:00 Uhr
SGB – TV Steinh./A.

Sa 13.10.2007, 15:30 Uhr
TSV Bartenbach – **SGB**

Sa 03.11.2007, 16:30 Uhr
SGB – JSG Laut/Winz

So 18.11.2007, 11:30 Uhr
TSV Heiningen – **SGB**

Sa 01.12.2007, 15:15 Uhr
SGB – TSV Bartenbach

So 09.12.2007, 15:45 Uhr
SGB – TG Hofen

So 16.12.2007, 14:00 Uhr
SGB – TSV Heiningen

Sa 12.01.2008, 12:30 Uhr
JSG Laut/Winz – **SGB**

Sa 19.01.2008, 11:00 Uhr
HT Göppingen – **SGB**

Sa 26.01.2008, 17:00 Uhr
SG Lauter – **SGB**

Sa 23.02.2008, 14:30 Uhr
TV Steinh./A. – **SGB**

Sa 01.03.2008, 13:30 Uhr
TG Hofen – **SGB**

D-Jugend 1 männlich

Sa 15.09.2007, 16:00 Uhr
SGB – TG Geislingen

Sa 29.09.2007, 18:10 Uhr
TV Altenstadt – **SGB**

Sa 06.10.2007, 14:00 Uhr
TV Bargau – **SGB**

Sa 13.10.2007, 13:45 Uhr
SGB – TG Hofen

So 21.10.2007, 10:30 Uhr
SGB – TV Steinh./A.

Sa 24.11.2007, 14:30 Uhr
TG Hofen – **SGB**

So 09.12.2007, 12:15 Uhr
SGB – TSG Schnaith.

So 16.12.2007, 13:00 Uhr
SGB – HT Göppingen 2

Sa 12.01.2008, 12:00 Uhr
TG Geislingen – **SGB**

So 27.01.2008, 12:30 Uhr
SGB – TV Altenstadt

So 17.02.2008, 13:30 Uhr
SGB – TV Bargau

Sa 23.02.2008, 13:15 Uhr
TV Steinh./A. – **SGB**

Sa 01.03.2008, 15:45 Uhr
TSG Schnaith. – **SGB**

So 09.03.2008, 10:30 Uhr
HT Göppingen 2 – **SGB**

D-Jugend 2 männlich

Sonntag 30.09.2007
Spieltag Kuchen
Ankenhalle in Kuchen
14:00, SGB 2 - TSV Dett./A.
16:00, SG Lauter 2 - SGB 2

Sonntag 14.10.2007
Spieltag Bargau
Uhlandhalle
11:20, SG Ku-Gi - SGB 2
13:20, SGB 2 - TV Bargau 2

Sonntag 11.11.2007
Spieltag Böhm-Treff
Alb-Sporthalle Böhmekirch
12:50, 1.Heub. HV-SGB 2
14:50, SGB 2 - SG Bö.-Treff

Sonntag 16.12.2007
Spieltag Dett./A.
Georg-Fink-Halle
in Gerstetten
12:40, TSV Dett./A. - SGB 2
14:40, SGB 2 - SG Lauter 2

Sonntag 27.01.2008
Spieltag Heubach
Sporthalle Heubach
11:00, TV Bargau 2 - SGB 2
12:20, SGB 2 - SG Ku-Gi

Samstag 09.02.2008
Spieltag Bettringen
Uhlandhalle
11:40, SGB 2 - 1.Heub. HV
14:20, SG Bö.-Treff - SGB 2



E-Jugend männlich

Sonntag 30.09.2007

Spieltag Bargau

Uhlandhalle

10:00, SGB - SG Böhm-Treff

12:00, SGB - TV Wißgold.

Mittwoch 03.10.2007

Spieltag Gmünd

Große Sporthalle

12:20, JSG Laut/Winz - SGB

13:40, TV Bargau - SGB

Sonntag 14.10.2007

Spieltag Böhm-Treff

Alb-Sporthalle

in Böhmenkirch

14:40, SG Böhm-Treff - SGB

16:40, SGB - TSB Schw.Gd.

Samstag 03.11.2007

1. Spezial-Turniertag
in Bettringen - Uhlandhalle
ab 11:00 Uhr

Sonntag 02.12.2007

Spieltag Bargau

Uhlandhalle

10:40, SGB - TV Bargau

13:20, TV Wißgold. - SGB

Samstag 12.01.2008

Spieltag Wißgoldingen

Kaiserberghalle

Wißgoldingen

11:00, SGB - JSG Laut/Winz

12:20, TSB Schw.Gd - SGB

Samstag 23.02.2008

2. Spezial-Turniertag

JSG Laut/Winz

Kreuzberghalle Nenningen

ab 10:00 Uhr

Freitag, 28. September 2007

Altpapiersammlung

Freitag, 7. Dezember 2007

Altpapiersammlung

Samstag, 8. Dezember 2007

Weihnachtsfeier

Freitag, 1. Februar 2008

Handballfasching in der SG-Halle

Montag, 4. Februar 2008

Handballfasching in der SG-Halle

Freitag, 7. März 2008

Altpapiersammlung

Samstag, 1. Mai 2008

Traditionelle 1. Mai-Wanderung der
Handballabteilung

*Ristorante Pizzeria
Lindeneck*

Gasthaus Lindeneck

Lindeneck LTD

Weilerstr. 106

73529 Schwäbisch Gmünd-Unterbettingen

Telefon (07171) 87 52 75

Telefax (07171) 87 78 45

Öffnungszeiten:

So. - Fr.: 11:30 - 14:30 Uhr

17:30 - 24:00 Uhr

Sa.: 17:00 - 24:00 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Handballabteilung der Sportgemeinde Bettringen

Redaktion:

Joachim Weber, Thomas Knödler

Texte:

Axel, Diana, Armin, Thomas S., Klaus Pantleon

Gestaltung/Layout:

Otmar Kehrer

Druck:

Druckerei Bahnmayer, Schwäbisch Gmünd

Auflage:

350 Stück

Werbepartner Saison 2007 / 2008

Ohne die Unterstützung unserer Werbepartner auf vielfältige Art und Weise, wäre ein Spielbetrieb nicht mehr möglich. Dank der Unterstützung folgender Firmen und Geschäfte können wir den aktiven Mannschaften und vor allem den Jugendmannschaften Training, Gemeinschaft und Spielbetrieb bieten. Natürlich wäre dies ohne Ehrenamt nicht möglich, aber ohne finanzielle Unterstützung wäre es gar nicht möglich. Deshalb ein **großer Dank an alle Sponsoren**, die uns tatkräftig unterstützen. Wir möchten Sie als Zuschauer und Gönner des Handballsports bitten, unsere Sponsoren durch Ihre Einkäufe und Aufträge zu unterstützen. Und sagen Sie es denen auch, warum Sie bei ihnen einkaufen oder Verträge abschließen.

Vielen DANK!

Ihre Handballabteilung der SG-Bettingen

DER PARTY SPEZIALIST



*Erlasene Wurst- und Fleischwaren-
warm oder kalt.
Pikante Arrangements und
geschmackvolle Dekoration für
Geburtstage, Jubiläen, Betriebsfeiern
und Empfänge.*

Scheffel

Metzgerei & Partyspezialist Scheffel GmbH
Breslauer Straße 49 · 73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 8 25 65 · Telefax (0 71 71) 8 25 77

Filiale: Strümpfelbachstraße 3 · Weiler i.d. Bergen
Telefon (0 71 71) 8 33 55

Filiale: In der Vorstadt 1 · 73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 8 93 65

Folgende Firmen und Geschäfte unterstützen uns:

Aerocom (Rohrpostsysteme) www.aerocom.de

Bahnmayr (Druck und Repro) www.bahnmayr.de

Bau Wolf (Rohbau) www.bau-wolf.de

Berroth (Bäckerei) www.backparadies-berroth.de

Betz Garten- und Landschaftsbau

Blumenkörble Barbara Leinmüller

Brantl Karin Ambulanter Pflegedienst

EMW-Allianz (Versicherungen) www.emw-allianz.de

Fensterbau Ripper

Gaststätte Lindeneck Ristorante Pizzeria

Gastronomie Barth

GEK (Krankenkasse) www.gek.de

Grötzinger (Heizungs- und Installation)

Helling GmbH Kranarbeiten und Schwertransporte

www.helling-krane.de

Holzbau Michael Kessler GmbH

Intersport Schoell (Sportbedarf) www.intersport.de

JasGeist (Fenster und Türen Service) www.jasgeist.de

Jentsch (Duschcabinen-Montageservice)

Küchenstudio Hartmann, www.hartmann-kueche.de

Kreissparkasse Ostalb www.ksk-ostalb.de

Maler Wieland (Maler Fachbetrieb)

Metzgerei & Partyspezialist Scheffel

Nuding (Sanitäre Anlage und Flaschnerarbeiten)

Restaurant Alexandros Löwen (Griech. Spezialitäten)

Schips Polstermöbel www.schips-polstermuebel.de

Victoria Versicherungen www.victoria.de

Wischnewski (Schrauben & mehr...)

www.wischnewski-gmbh.de

Wolf Heizungsbau



MANNSCHAFTSAUSFLUG DER MÄNNER NACH MELLAU IM BREGENZER WALD

Am Freitag den 13.07.2007 machten sich die Handballmänner auf den Weg um ein erlebnisreiches Wochenende in Mellau im Bregenzerwald zu verbringen. „Wenn Engel reisen lacht der Himmel“, so lautete die Devise, denn nach tagelangem Regenwetter strahlte pünktlich zur Abfahrt die Sonne und man freute sich auf einen tollen Ausflug.

Selbst 75 Minuten Stau konnten unsere Stimmung trüben, denn man nutzte die Zeit sinnvoll mit Autobahnjogging, Car-Surfing sowie dem sehr beliebten Highway-Pissing. Nach 4 Stunden Fahrzeit erreichten wir dann aber doch noch unser Ziel, das Hotel „Bären“ in Mellau. Ausgehungert von der anstrengenden Fahrt stürzten wir uns im hauseigenen Restaurant auf das Essen und machten die anderen Restaurantgäste gleich lautstark auf uns aufmerksam. Das Abendprogramm musste kurzfristig abgeändert werden. Da die „Tanztenne“ im Nachbarhotel geschlossen war, begab sich ein Großteil der Gruppe nach Au um mit den Dorfbewohnern eine „private Party“ in einem 2000-Mann-Zelt zu feiern.

Der Rest erkundete an diesem Abend die „Höhle des Bären“ was manchem am nächsten Morgen eher als „Hölle“ vorkam.

Am Samstag stand dann die Tour Canyon Park im Aktiv-Zentrum Bregenzerwald auf dem Programm. Bei dieser Tour begeht man einen natürlichen Hochseilgarten eingebettet in einer Schlucht über der Bregenzer Ache. Da wir natürlich die Variante wählten wo man auch „nass“ wird, mussten wir uns in den schon gewohnten Neoprenanzug zwängen, bevor wir von einer 30-Meter-Brücke in die Schlucht abgeseilt wurden.

Nun mussten wir einen Parcours durchgehen, bei dem vor allem Konzentration und Gleichgewicht gefragt waren. Beides war den meisten der Gruppe über Nacht wohl abhanden gekommen, was, beim betrachten der Schräglage des Vordermannes, zu einigen Lachsalven führte. Wem es auf den wackeligen Seilen zu „heiß“ wurde, der konnte sich durch eine Arschbombe in die Bregenzer Ach wieder etwas abkühlen. Die Highlights und der Abschluss der Tour war der „Flying Fox“, bei dem man in 15 Metern Höhe über eine Schlucht saust, sowie ein waghalsiger 6-Meter Sprung in die Ache.

Den Nachmittag verbrachte man im Mellauer Freibad mit Turmbau und Handtuchschlacht. Außerdem musste man den extremen Flüssigkeitsverlust der Canyoning Tour wieder aus-



gleichen, was den meisten recht gut gelang.

Extrem hungrig vom vielen Baden freuten wir uns schon aufs Abendessen und bekamen hier eine völlig neue Variante von „Schnitzel Mafiosi“ geboten. Spätestens nach der 2. Gabel Nudeln verlangten die meisten „mehr Bier“ um die brennende Kehle zu löschen. Unser Koch hatte das „Mafiosi“ wohl etwa zu wörtlich genommen und zu der ordent-

lichen Schärfe noch eine gehörige Portion Knoblauch hinzugefügt.

Der Abschluss des Tages fand nach der Taufe

unserer Neulinge (Lady-boy und Stempler) im örtlichen Dorffest sowie in der Bärenhöhle statt.

Am Sonntag machten wir uns dann bei Kaiserwetter auf den Weg um die Kanisfluh zu erklimmen. Nach anstrengenden 650 Höhen-

metern erreichte ein Großteil der Gruppe den Gipfel. Leider mussten einige dem Knoblauch- und Alkoholgenuss des Vorabends Tribut zollen und kamen nur nach größter Anstrengung beim Gipfelkreuz an. Außerdem wurde die Aussage widerlegt das Red Bull einem Flügel verleiht (zumindest nicht mit Vodka gemischt).

Nach ausgiebigem Sightseeing und Gipfelvesper stieg man wieder ab um auf der Wurzalpe sich von den Anstrengungen zu erholen. Den Abschluss machten wir schließlich auf der Rossstelle bei der Gondelstation, und wenn nicht die Bergbahn um 17.00 Uhr ihren Betrieb eingestellt hätte, würden wir wohl heute noch dort sitzen.

Danach begaben wir uns auf die Heimfahrt und ein einzigartiger Ausflug ging zu Ende.



Ausflug der Frauenmannschaft ins Tannheimer Tal

ISOTONISCHE KLÖPFERLE UND REAKTIONSSCHULE UNO

Voller Tatendrang starteten die Bettringer Mädels an einem Freitag im Mai mit ihren beiden motivierten Trainern zum „Höhentraining“ ins Tannheimer Tal. Geblendet vom strahlenden Sonnenschein und dem konsumierten Slivovitz wurde von Nesselwängle nach 1½ Stunden das erste Basislager „Gimpelhaus“ erreicht. Nach einer ordentlichen Stärkung verbrachte man den Abend in gemütlicher Runde bis es an der Zeit für die Hüttenruhe war. Teilweise ungeduscht und voller Vorfreude auf den nächsten Tag verabschiedete man sich nach einem Kampf um diverse Decken mit ein paar „Klöpferle“ ins Matratzenlager.



Am nächsten Morgen wurde ein, für Ausdauerportler ausgewogenes Frühstück eingenommen, welches mit einem „isotonischen“ Slivovitz beendet

wurde. Gut gestärkt ging es bei strömendem Regen weiter zum zweiten Basislager „Otto-Mayr Hütte“. Robbeinheiten im Schlamm, das Überqueren reisender Gebirgsbäche, sowie kurze Sprints zum Entkommen wild gewordener Gämsen standen auf der Tagesordnung. Zur Belohnung riss am Nachmittag der Himmel auf und die letzten Kilometer bis zur Hütte konnten bei Kaiserwetter genossen werden. Auf der Sonnenterrasse der Otto-Mayr Hütte wurde bei einem zünftigen Bauerngail und einer reaktionsschulenden Partie „Uno“ der, ins Ungleichgewicht geratene Wasserhaushalt ausgeglichen.



Glücklich und zufrieden, sowie allesamt geduscht, schlüpfte man abends in die Hütenschlafsäcke und sank nach viel Gelächter in süße Träume. Diese wurden jedoch um sieben Uhr morgens durch die erste Trainingseinheit jäh zerstört. Man brach zügig auf und hatte schon zur Mittagszeit den Gipfel des Schartschrofen (1973m) erklommen.

Am Gipfelkreuz hatten sich alle einen Gipfelklopfer verdient. Der Abstieg ins Tal war für die durchtrainierte Truppe nur noch ein Kinderspiel. Nach einer letzten Rast im Adlerhorst trat man am Sonntagnachmittag die Heimreise an. Am Schluss waren sich alle einig: dieses Trainingslager muss wiederholt werden!



Die Handballjugend im Erlebnispark Tripsdrill

GUGELHUPF UND DONNERBALKEN

Wie im letzten Jahr versprochen, organisierte Moni Schneider auch in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Ausfahrt für die Handballjugend der SG. Das Ziel war diesmal der Erlebnispark Tripsdrill, der den meisten Kindern noch von der tollen Jugendausfahrt vor zwei Jahren in Erinnerung war.

Auch in diesem Jahr startete die Handballfamilie frühmorgens an der Uhlandhalle. Allerdings reichte diesmal ein Bus der Firma Jakob, der von Carla Ockers Opa kutschiert wurde,

um die 50 Personen sicher in den Vergnügungspark zu bringen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die jugendlichen Teilnehmer es gar nicht

erwarten sich in den vielen Tripsdrill-Attraktionen auszutoben.

Ob Jungbrunnen, Donnerbalken, Waschzuberraffung oder Mühlbachfahrt, alles wurde von der eifrigen Kinderschar aufgesucht und genossen.

Dabei hatten die Kinder ein Einsehen mit den Erwachsenen und ließen sie großzügigerweise mitfahren. Und so wurde an dem gleichzeitig ersten Ferientag die Schule schnell vergessen und die Teilnehmer von Spielgruppe bis D-Jugend tobte bis 18 Uhr im ganzen Park. Nach dem anschließenden Gruppenbild wurden auf der Heimfahrt die Erlebnisse ausgiebig besprochen, so dass von einer ruhigen Heimfahrt keine Rede war. Und so können wir nur hoffen, dass Moni auch im nächsten Jahr den Jugendlichen solch eine schöne Ausfahrt ermöglicht.

Klaus Pantleon



Jas-Geist

Fenster - Türen - Service

- Kunststoff-Alu
- Kunststoff
- Holz-Alu
- Aluminium
- Schallschutz
- Wärmeschutz
- Passivhaus
- Sonnenschutz



Ausstellungen!

Sonntags

zur Besichtigung von

13-17 Uhr geöffnet

www.jas-geist.de

Internorm®

Autorisierter Stützpunktpartner

Katalog anfordern!

Joachim Weber

73540 Heubach

Karlsbader Str. 4

Tel.: (0 71 73) 13 32 3

Fax: (0 71 73) 13 22 3



Jas-Geist GmbH+Co, Karlsbader Str.4
73540 Heubach, Zentrale (0 71 73)185 97-0, Fax-1

Renovieren ohne Schmutz!

Kompletttausch ohne Beschädigungen!

Jas-Geist

Fenster - Türen - Service